

## Schulpartnerschaftserklärung mit dem Solski Center in Postojna



Auf den Weg ins slowenische Postojna machten sich im Mai Schulleiter **Carsten Placht**, Leiter des EU-Teams **Markus Dollowski** und Erasmus+ Ansprechpartner für die gewerblich-technische Abteilung **Thomas Michalski**. Sie besuchten die Berufsschule Sloski

Center in Postojna. Anlass des Besuches war die Unterzeichnung des offiziellen Schulpartnerschaftsdokuments zwischen dem BKM und dem Solski Center durch die Schulleiterin **Helena Posega** vom Solski Center und Schulleiter Carsten Placht vom BKM. Gemeinsam mit Frau Posega und der Erasmus+ Koordinatorin des Solski Center, Tina Sorc, fanden Gespräche über die strategische Ausrichtung der Schulpartnerschaft statt. Gegenstand waren die Fortsetzung und Vertiefung der Zusammenarbeit mit der Metallabteilung sowie eine mögliche Erweiterung der Zusammenarbeit in den kaufmännischen Bereich hinein. Durch Thomas Michalski wird der Kontakt zum Solski Center bereits seit fünf Jahren gepflegt. Nach zwei Jahren coronabedingter Unterbrechung konnten im Mai 2022 die ersten drei Praktikanten aus der Metallabteilung nach Postojna entsendet werden, um dort ein dreiwöchiges Praktikum unterstützt durch das Solski Center Postojna zu absolvieren sowie Einblicke in den Schulalltag zu gewinnen. Im Mai 2023 erfolgte ein weiterer Durchgang mit vier Teilnehmern. Tatkräftig wurde und wird Herr Michalski dabei durch die Kollegen **Fabian Roettger** und Jörg Schwarzer unterstützt. Aktuell sind vier Praktikanten und eine Praktikantin aus der Metallabteilung vor Ort und absolvieren ihre Praktika bis zum 24. Mai. Im Rahmen des Besuches vor Ort wurde auch die Gelegenheit für die Kontaktpflege mit den PraktikantInnen sowie mit den lokalen Unternehmen in Postojna genutzt.

Carsten Placht zog dann auch eine positive Resonanz nach seiner Rückkehr. „Es ist gut, den persönlichen Kontakt zur Schulleitung und den Lehrkräften einer Partnerschule zu pflegen. Gerade bei dieser Reise konnte ich mich davon überzeugen, wie wichtig der europäische Austausch für alle Europäer ist.“

### In dieser Ausgabe

Schulpartnerschaft mit dem Sloski Center unterschrieben

Freisprechung im Gastgewerbe

IFK gewinnt Volleyballturnier

Qualitätsanalyse

Sanierung des BKM

Veränderungen im Kollegium

BKM unterwegs

Freisprechungsfeier

Schülerfirma Glashaltig

Veränderungen im Kollegium

### Impressum

Herausgeber:  
Berufskolleg Meschede  
Dünnefeldweg 5  
59872 Meschede

Verantwortlich:  
OStD Carsten PLacht

Redaktion:  
Edda Kloppsteck

## Freisprechung vor großer Kulisse

58 Hotelfachleute, Restaurantfachleute, Hotelkaufleute, Fachkräfte Gastronomie, Fachkräfte Küche, Fachpraktiker Küche, Köche und Köchinnen sowie Beiköche wurden am 24. Juni im



Berufskolleg Meschede von ihren Verpflichtungen als Auszubildende freigesprochen.

Vor etwa 300 Gästen in der Aula des BKM erhielten die angehenden Gastronomen von Ihren Klassenlehrerinnen ihre Berufsschulabschlusszeugnisse und von **Angela Rademacher** von der IHK

Arnsberg Hellweg Sauerland ihre IHK-Prüfungszeugnisse. Besonders geehrt wurden **Paula Meyer** und **Lisa-Marie Stahl (beide Hotelkauffrau)**, **Chayenne Piontek** und **Justin Rieken (beide Fachkraft Gastronomie)**, **Christoph Vins** und **Luca Grebe (beide Koch)** sowie **Dylan Kreijfeld (Hotelfachmann)** für ihre ausgezeichneten Berufsschulabschlusszeugnisse mit einem Buchpräsent.

Nach der Zeugnisvergabe ließen die Absolventen mit ihren Ausbildern, Lehrern, Freunden und Angehörigen den Tag noch lange bei einem kühlen Getränk und kleinen Häppchen ausklingen. **Harald Heinen**, **Mirijam Willmes** und die Klassen KO-2B und FRS-2B machten die Verabschiedung zu einem besonderen Erlebnis!

## Offizielle Abschlussfeier der Vollzeitklassen

"**Segel setzen - Leinen los**": Unter diesem Motto fand eine Woche vor den Sommerferien die große Abschlussfeier der Vollzeitklassen in der Aula des BKM statt. Dabei wurden die Absolventinnen und



Absolventen verschiedenster Bildungsgänge und Fachbereiche (Berufsfachschule 1 + 2, Höhere Handelsschule, Berufliches Gymnasium) in einer liebevoll gestalteten Feierstunde verabschiedet.

Die Abschlussfeier, zu der sich die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Eltern und Freunden in der Aula des BKM zusammengefunden hatten, startete mit einem Gottesdienst der von den Schülerinnen und Schülern gemeinsam mit ihren Religionslehrern vorbereitet war. Danach ließen es sich auch Schulleiter Carsten Placht und die Bildungsgangleiter nicht nehmen, die Absolventen mit lieben Worten auf die „große Reise Leben“ zu schicken. Auch Meschedes Bürgermeister **Christoph Weber** ließ es sich in diesem Jahr nehmen, den Schülerinnen und Schülern zu ihrem bestandenen Schulabschluss zu gratulieren. Vor der ersehnten Ausgabe der Abschlusszeugnisse fand die Besten Ehrung statt, bei denen Schülerinnen und Schüler mit besonderen Leistungen mit einem kleinen Präsent gewürdigt wurden.

Wir sagen "Danke" an alle, die zum feierlichen Rahmen und zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben und wünschen unseren Absolventinnen und Absolventen alles Gute für ihre persönliche und berufliche Zukunft!

## Internationale Förderklasse siegt beim BKM-Volleyball-Turnier

Auch in diesem Jahr wird die Tradition der Sportturniere am BKM fortgesetzt. Nach dem Fußballturnier im Januar und dessen Endspiel im Februar, fand im Mai das BKM-Volleyball-Turnier statt, an dem insgesamt 18 Mannschaften teilnahmen. In drei Gruppen zu je 6 Mannschaften wurde das Turnier gespielt. Am Ende schafften es in einem sportlich stimmungsvollen Wettkampf drei Mannschaften sich gegen starke Konkurrenz durchzusetzen.

Ganz oben auf das Siegerpodest spielte sich die IFK-A! Für den Sieg gab es nicht nur den herzlichen Glückwunsch von Spielleiter **Frank Birkenhauer**, sondern auch einen Gutschein für die Schul-Cafeteria über 50 Euro. Auf dem Silberplatz konnte sich die IFK-B über einen 30 EURO Gutschein für die Schul-Cafeteria freuen und auch die IK-2 auf dem Bronzeplatz wird sich über den ein oder anderen Snack freuen, den sie gegen ihren gewonnenen 20 Euro Gutschein einlösen können.



## Qualitätsanalyse am BKM

Im März 2024 wurde am Berufskolleg Meschede die Qualitätsanalyse NRW durchgeführt. Die schulischen Leistungen wurden vom Qualitätsteam der Bezirksregierung mittels Dokumentenanalyse, Gruppeninterviews und Unterrichtsbesuchen erfasst und der Schulgemeinde im Anschluss in einer Präsentation und später im Qualitätsbericht gespiegelt. Dabei orientierte man sich am

Referenzrahmen Schulqualität und gab detaillierte Rückmeldungen zu vier von insgesamt 10 Leitbildaussagen unserer Schule, die im Vorfeld der Analyse vereinbart wurden:

- Wir ermöglichen gelingendes Lernen und fördern die individuelle Kompetenzentwicklung
- Wir nutzen die Digitalisierung, um Medienkompetenzen zu fördern
- Wir stehen für offene und transparente Kommunikation und Partizipation aller Akteure
- Wir legen Wert auf hohe Qualität aller Strukturen und Vorgänge in unserer Schule

Im Rahmen der Rückmeldung des Qualitätsteams an die Schulgemeinde wurden – pädagogisch wertvoll – zunächst eine ganze Reihe von festgestellten Stärken zu jeder der o.g. Leitbildaussagen benannt. Im Anschluss wurden ausgewählte Entwicklungspotenziale adressiert.

### Beispiel: Wir nutzen die Digitalisierung, um Medienkompetenzen zu fördern

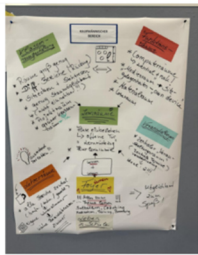
Stärken	Entwicklungspotenziale
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>routinierter digitaler Medieneinsatz mit hohem Substitutionsgrad von analogen Medien</b></li> <li>• <b>Fortbildungsbereitschaft des Kollegiums</b></li> <li>• <b>Bereitschaft zur kollegialen Unterstützung</b></li> <li>• <b>Einsatz digitaler Arbeitsplattformen zur schulischen Kooperation, Kommunikation und Evaluation</b></li> <li>• <b>verantwortungsvolles und unterstützendes Schulleitungshandeln</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>weitergehender Einsatz digitaler Medien zur Gestaltung lernförderlicher Unterrichtsangebote, z. B. durch Ausweitung des reflektierten, lernförderlichen Einsatzes digitaler Medien im Unterricht [4K, SAMR-Modell]</b></li> </ul>

Anfang September wird das Übergabegespräch mit dem Qualitätsteam folgen, in dem die aus den Ergebnissen abzuleitenden Maßnahmen der Schulentwicklung vereinbart, priorisiert und terminiert werden. Damit ist die Qualitätsanalyse dann abgeschlossen. Die Maßnahmen finden ihren Niederschlag im nächsten Qualitätszyklus und werden später evaluiert.

Insgesamt wurde das Kollegium des Berufskollegs Meschede mit den Rückmeldungen aus der Qualitätsanalyse in seiner pädagogischen Arbeit bestätigt. Vielen Dank an alle Beteiligten! Ein Bericht von Carsten Placht

## Sanierung des BKM

Mit **farwickgrote partner** wurde vom Hochsauerlandkreis ein Architekturbüro zur Planung unserer Schulsanierung beauftragt. In einem ersten Workshop in der Projektphase Null wurden kürzlich die Bedarfe, Wünsche und räumlichen Abhängigkeiten in arbeitsteiliger Gruppenarbeit ermittelt. An diesem Workshop waren Kolleginnen und Kollegen aller



Abteilungen beteiligt, die mit großem Engagement ihre Gedanken



und Wünsche für ein zukünftiges modernes BKM eingebracht haben.

Als nächster Schritt folgt die Ermittlung des detaillierten Raumbedarfs. Das nächste Treffen mit der Lenkungsrunde

findet in der ersten Ferienwoche statt. Fazit: Es tut sich was am BKM! Ein Bericht von Carsten Placht

## BKM Unterwegs



### Shopping-Fieber in der EV-1

Nicht nur um die Gestaltung von Ladenlokalen, Schaufenstern oder einer gesamten Einkaufspassage zu begutachten, sondern auch, um sich selbst etwas dem Shopping-Fieber hinzugeben, besuchte die EV-1 kürzlich die "Thier-Galerie" in Dortmund.

Gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin, Frau Schäfers, und Fachlehrer, Herrn

Köhle, ging es nach dem Shoppen noch in einen „Escape Room“, aus welchem sich - Gerüchten zu Folge - auch alle wieder befreien konnten, um am späten Nachmittag wieder ins Sauerland zurückzukehren.

## Spanische Sprache und Kultur live erleben



Unser erster Tag in Madrid: Um 07:30 Uhr startete für uns dieser Montag mit der üblichen Morgenroutine, jedoch mit der Besonderheit, dass wir uns weit über 1.000 km entfernt befinden. So machten wir uns um nach einem spartanischen Frühstück um 08:30 Uhr auf den Weg zum IF-Center Madrid, an dem wir nach eine knappen halben Stunde Fußweg in Empfang genommen wurden.

Nachdem wir dort begrüßt wurden, ging es auch schon direkt los mit etwas Spanischunterricht, welcher mit der Wiederholung einiger uns bereits bekannter Unterrichtsinhalte begann. Neben dem Effekt, dass wir uns so daran gewöhnen konnten, nun Spanisch in englischer Sprache vermittelt zu bekommen, konnten die Lehrer einen Eindruck von unserem bereits in Deutschland erreichten Spanischniveau bekommen. Der spannende Teil dieses Tages begann allerdings erst am Nachmittag, an dem wir zuerst in Begleitung von zwei Lehrern des IFC ein paar Stationen im größten Metro-Netz Europas fuhren. Zurück an der Oberfläche bekamen wir eine Führung durch das Zentrum Madrids: Vorbei an der "Puerta del Sol" und über die "Plaza Mayor" bis hin zu einem Platz zwischen dem "Palacio Real de Madrid" und der "Catedral de Santa María", von der wir einen guten Ausblick über Madrid zu sehen bekamen. Schülerbericht

## Klassentreffen der HK-3 von 2018



6 Jahre nach ihrem **Abschluss als Hotelfachleute** trafen sich 10 von 14 ehemaligen Schülerinnen und Schülern der HK-3 zu einem Klassentreffen in Dortmund. Bei dem Treffen, zu dem auch die **ehemalige Klassenlehrerin Edda Kloppsteck** eingeladen war, wurden neben privaten natürlich auch beruflichen Neuigkeiten ausgetauscht. Obwohl, sehr zum Bedauern ihrer Klassenlehrerin, viele Ehemalige die Gastronomie verlassen haben, haben alle wirklich beeindruckende Karrieren vorzuweisen. Neben dem beruflichen Fortkommen gab es auch selbstverständlich über viele private Ereignisse zu berichten: Verlobungen, Hochzeiten und vor allem

die Geburten von Kindern. Nach dem ausgedehnten Mittagessen, das sich bis in den frühen Abend hinzog, ging es für einige, die teilweise eine weite Anreise aus München oder Halle auf sich genommen hatten und im Hotel übernachteten, noch ins Dortmunder Nachtleben.

Das nächste Treffen ist bereits fest vereinbart und Dank der (noch aus der Zeit der Klassenfahrt nach Hamburg bestehenden) WhatsApp-Klassengruppe ist der rege Austausch bisher auch nicht wieder abgebrochen.

## Weltflüchtlingstag – Ein Schirm als Schutz



Viele Schülerinnen und Schüler des Berufskollegs Meschede haben den Weg ins Sauerland über abenteuerliche und extrem gefährliche Flüchtlingsrouten unter schrecklichen Bedingungen gefunden. Sie haben Hunger, Durst, Kälte und extreme Hitze erdulden müssen, hatten große Angst und kein

Dach über dem Kopf. Für einige war ein Regenschirm oft die einzige Möglichkeit sich zumindest ein wenig zu schützen. Zum Weltflüchtlingstag am 20. Juni haben Schülerinnen und Schüler verschiedener Klassen des Berufskollegs Meschede, Regenschirme individuell gestaltet. Neben künstlerischen Elementen haben sie auch ihre Wünsche, Ängste und Hoffnungen auf den Schirmen zum Ausdruck gebracht, die nun in der Pausenhalle des BKM aufgespannt sind. Damit wollen die Schülerinnen und Schüler darauf hinweisen, dass allen Menschen Schutz gewährt werden sollte und fordern das Recht auf Asyl und sichere Fluchtwege.

## Ich bin dann mal weg...

„Ich bin dann mal weg – und wollte einmal Tschüss sagen“ Mit diesen Zeilen hatte **Martin Semrau** am 31. Januar die Kolleginnen und Kollegen eingeladen. Und weiter: „Nach über 20 ereignisreichen Jahren ist es nun an der Zeit, sich in den Ruhestand zu verabschieden.“

In seiner Laudatio traf Schulleiter Carsten Placht es auf den Punkt: „Ende Dezember 2023 haben Sie Ihr 66. Lebensjahr vollendet. Ihr Anspruch war es stets, Ihren Schülerinnen und Schülern etwas beizubringen und diese bestens auf die Prüfungen vorzubereiten. Mit großer Akribie, stets guter Unterrichtsvorbereitung – ich sehe Sie jetzt noch vor dem geistigen Auge mit Schultasche und zwei weiteren Jutetaschen durch die Gänge zum Klassenraum gehen – und Beharrlichkeit waren Sie den jungen Menschen immer ein Vorbild für eine professionelle Arbeitshaltung. Lieber Herr Semrau, ich denke ich spreche im Namen des Kollegiums, wenn ich sage, dass das Kollegium Sie während Ihrer Dienstjahre am BKM als Pflicht bewussten, zuverlässigen Kollegen und stets guten Zuhörer und Gesprächspartner kennen und schätzen gelernt hat. Mit Ihrer ruhigen und besonnenen Art haben Sie immer eine große und beneidenswerte, Souveränität ausgestrahlt. Für das vertrauensvolle Verhältnis und für Ihre geleisteten Dienste danke ich Ihnen. Sie haben dieser Schule gutgetan!“

## Sei offen, für das was kommt

"Schließe ab mit den, was war. Sei glücklich mit dem, was ist. Und sei offen für das, was kommt." Mit diesen Zeilen und dem damit verbundenen Dank ans Kollegium für knapp 15 fast immer schöne Jahre am BKM, hat sich unsre Schulverwaltungsassistentin **Elke Grunwald**, vom Kollegium verabschiedet. Nach über 40 Dienstjahren hat Elke Grunwald das BKM verlassen – sehr zum Leidwesen des

Kollegiums! War sie doch immer auch das Herz der Schule. So sagte Carsten Placht in seiner Würdigung im kleinen Kreis: „Ich denke ich spreche im Namen des Verwaltungs- und Hausmeisterteams sowie des gesamten Kollegiums, wenn ich sage, dass Sie uns fehlen werden. Viele Kolleginnen und Kollegen kamen zu Ihnen, fragten um Rat und wussten, Ihnen wird immer geholfen. Besonders rund um den Bereich Personal waren Sie für viele hier im Hause immer der Quell der Weisheit. Ich selbst habe Ihre Unterstützung meiner Tätigkeit immer sehr genossen, vorausschauend, professionell und – das ist auch wichtig – mit dezenten Hinweisen auch manchmal korrigierend“ gibt er lachend zu.

„Für das vertrauensvolle Verhältnis und für Ihre geleisteten Dienste danke ich Ihnen. Sie haben dieser Schule gutgetan. Ich wünsche Ihnen im Namen des Kollegiums und auch persönlich alles erdenklich Gute für den bevorstehenden Ruhestand, besonders Gesundheit.“

Das Kollegium wünscht beiden Ruheständlern einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt und hoffen, sie bei der nächsten Weihnachtfeier bald wieder zu sehen!!

## Ein Vierteljahrhundert im Lehrberuf

Zu ihren 25-jährigen Dienstjubiläen konnte Schulleiter Carsten Placht in diesem Schuljahr folgenden Kolleginnen und Kollegen gratulieren:

11.01.2024 **Dr. Claudia Spiegel**,  
16.01.2024 **Christoph Rickert**,  
17.01.2024 **Jens Loewer**,  
31.01.2024 **Martin Winter**,  
18.03.2024 **Dagmar Große Lanwer**

Ganz herzlichen Glückwunsch! Wir wünschen allen Kolleginnen und Kollegen weiterhin viel Freude und Erfolg bei ihrer Tätigkeit.

## Erfolgreicher Abschluss

**Franziska Blum**, **Marius Babilon** und **Sebastian Kemmerling** haben im April erfolgreich ihr zweites Staatsexamen am BKM abgelegt. Wir gratulieren den drei frisch gebackenen Lehrkräften ganz herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen ihnen ganz viel Glück, Freude und Erfolg in ihren Beruf!

## Gedenken

Am 14.03-2024 verstarb unsere ehemaliger Kollege Norbert Koschel im Alter von 87 Jahren. Ebenfalls im Alter von 87 Jahren verstarb unsrer ehemalige Kollegin Giesela Trippe am 22. Juni 2024. Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.